

Klebeanleitung: Auto-Tönungsfolie für Heckscheiben

Du benötigst:



- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Kunststoff rakel OrangeGlider | <input type="checkbox"/> Glasreiniger | <input type="checkbox"/> Abdeckmaterial (Malerfolie) |
| <input type="checkbox"/> Rakel SoftBlue mit Filzkante | <input type="checkbox"/> Geschirrspülmittel | <input type="checkbox"/> Klebeband |
| <input type="checkbox"/> Glasschaber CleanJet | <input type="checkbox"/> Mikrofasertuch GreenSwift | <input type="checkbox"/> Spiritus |
| <input type="checkbox"/> Cutter-Messer aus Metall | <input type="checkbox"/> Talkum oder Babypuder | <input type="checkbox"/> Schneidelineal |
| <input type="checkbox"/> Profi-Pumpsprühflasche 1,5 l | <input type="checkbox"/> mobile Leuchte (z.B. Neonleuchte) | <input type="checkbox"/> Markierstift (wasserfest) |
| <input type="checkbox"/> Profi-Wasserabzieher 25 cm | <input type="checkbox"/> Heißluftfön WrapHeat | |

Diese Anleitung wurde speziell für die Montage von Tönungsfolie auf Heckscheiben entwickelt. Bitte lies vorab die allgemeine Einführung.

Klebefisch.de verkauft nur amtlich zugelassene Qualitätsfolien mit ABG-Bescheinigung. Die in die Folie eingestanzte ABG-Nummer muss in jeder getönten Scheibe mindestens einmal zu erkennen sein. Eine Eintragung in die Fahrzeugpapiere durch den TÜV ist nicht nötig.

Die Montage von Autoglasfolien ist nur an der Innenseite der hinteren Seitenscheiben (ab der B-Säule) und der Heckscheibe erlaubt. Die Autoglasfolien dürfen nur auf Glas verlegt werden, Acryl- oder Plexiglas ist dafür nicht geeignet. Die Funktion der Heckscheibenheizung wird durch unsere Autoscheiben-Tönungsfolien nicht beeinträchtigt.

Bitte vorbereiten:

Der Montageplatz sollte möglichst windgeschützt, staubfrei und hell sein. Die Temperatur sollte nicht unter 5 Grad Celsius liegen.

Reinige die zu tönenden Scheiben mit Glasreiniger sehr gründlich von außen und innen. Da die Folien zunächst auf der Außenseite angepasst werden, müssen die Glasflächen auch hier sauber sein. Klebe empfindliche Fahrzeugteile (Lautsprecher, Lüftungsschlitze usw.) mit Klebeband ab, damit diese nicht durch Feuchtigkeit Schaden nehmen.

Der Fahrzeuginnenraum sollte möglichst sauber und staubfrei sein. Sorge für freien Zugang an den Innenseiten der Scheiben: Entferne eventuell störende Einbauten oder Kopfstützen und klappe ggf. die Rücksitzlehnen um, damit Du einen besseren Zugang zu den hinteren Scheiben erhältst.

Fülle die Sprühflasche mit Wasser und gib ca. 3-4 Tropfen Geschirrspülmittel (auf ca. 0,5 Liter Wasser) mit in die Sprühflasche hinein. Diese Flüssigkeit dient später als „Montageflüssigkeit“.

Reinige die Innenseite der zu tönenden Scheiben besonders gründlich mit Glasreiniger. Entferne störende Aufkleber und Klebereste mit dem „Profi-Glasschaber“ von klebefisch.de und befeuchte dabei die Oberfläche für bessere Gleitfähigkeit mit Montageflüssigkeit. An Scheiben mit Heizdrähten oder Empfangsantennen bitte nicht mit dem Glasschaber arbeiten sondern einen weichen Lappen und ggf. Spiritus verwenden.

Hinweise für Zuschnitt und Formanpassung:

Die Folie wird von außen zugeschnitten und von innen verlegt.

Die Heckscheibe muss von außen und innen vorab gründlich gereinigt werden!

Verwende für den Zuschnitt auf den Scheiben nur geeignete rostfreie Cutter wie den „Profi-Cutter aus Metall“ von klebefisch.de. Achte darauf, dass die Klinge immer scharf ist, verwendete Segmente regelmäßig abbrechen. Schneide mit dem Cutter immer in flachem Winkel und mit leichtem Druck, um Kratzer im Glas zu vermeiden.

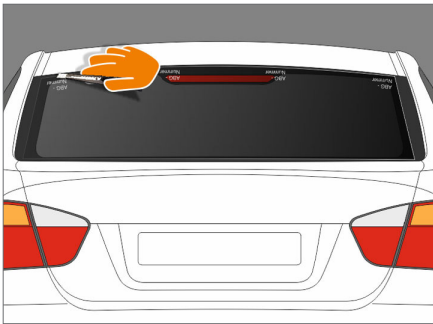
Der Heißluftfön sollte nicht zu heiß eingestellt und nur kurz auf die Folie gerichtet werden um Überhitzung und Beschädigung der Folie zu verhindern. Halte den Fön dabei immer in kreisförmiger Bewegung.

Beachte, dass sich die Folie immer nur von der Mitte nach oben oder nach unten föhnen und dadurch schrumpfen lässt, an den Seiten ist dies nicht möglich! Sorge deshalb dafür, dass die Seiten immer fixiert sind und sich dadurch das überschüssige, zu schrumpfende Material an der Ober- bzw. Unterseite der Folie befindet, wo es dann gefönt werden kann.

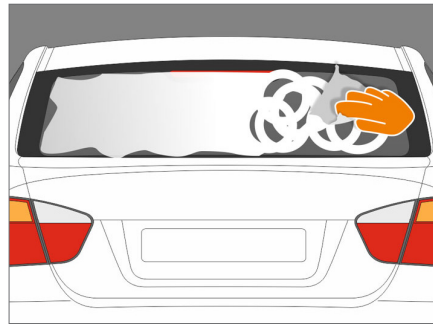
Die folgende Anleitung für den Zuschnitt der Folie an Heckscheiben mittels H-Schrumpftechnik bezieht sich auf Scheiben, die mit einem Schwarzrand versehen und in die Scheibenfassung eingeklebt sind. Feststehende, mit Gummieinfassung in den Scheibenrahmen eingesezte Scheiben (ohne Schwarzrand), müssen so getönt werden, dass die Folie an der Innenseite mindestens 1-2 mm Abstand zur Gummidichtung hält. Hier ist ggf. mehrmaliges Anpassen von innen erforderlich, um Folienkontakt mit der Gummidichtung zu vermeiden.

i Besondere Hinweise nach der Montage:

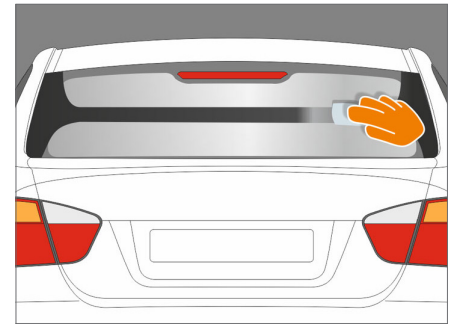
- Die Folie benötigt ca. 2 Wochen Zeit um vollständig zu trocken und Klebkraft zu entfalten. Reinige oder beanspruche die Folie in dieser Zeit nicht. Bitte nutze auch die Heckscheibenheizung nicht.
- Für einen optisch unauffälligeren Perforations-Rand (gepunktete schwarze Linie am Übergang vom Schwarzrand zur durchsichtigen Scheibe) kann dieser nach ca. 2 Wochen mit einem weichen Lappen nachgedrückt werden.
- Reinige die Folienfläche nach der Austrocknungsphase bei Bedarf mit einem weichen Lappen und Glasreiniger.



1.
Schneide die Folie von außen mit einem seitlichen Überstand von ca. 6-10 cm erstmal grob zu. Leuchte die Scheibe dafür ggf. von innen mit einer mobilen Leuchte gut aus. Durch die Leuchte kannst Du die Kontur der Scheibe besser erkennen.

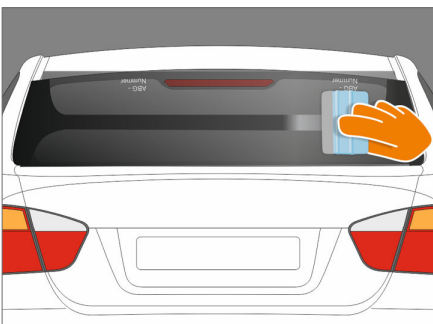


2.
Trage Talkum oder Babypuder mit einem Küchentuch großzügig auf die saubere und trockene Außenseite der Scheibe auf. Die gesamte Scheibe sollte gleichmäßig eingepudert sein. Falte nun das Papiertuch zu einem ca. 3 cm breiten Streifen und befeuchte das Tuch mit Montageflüssigkeit.



3.
Ziehe mit dem feuchten Papiertuch links und rechts direkt neben dem Rand der zu tönenden Scheibenfläche jeweils einen vertikalen Streifen. Anschließend ziehst Du mittig durch die Scheibenfläche einen horizontalen Streifen, so, dass die Form eines "H" entsteht und die Scheibe an diesem H-Streifen gut angefeuchtet ist.

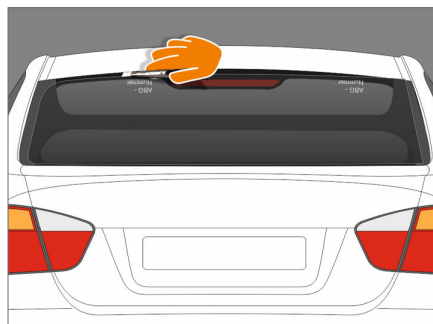
Es sollte jedoch keine Flüssigkeit in die anderen Bereiche laufen, die gepuderten Stellen innerhalb des "H" müssen trocken bleiben! Runde die 4 Ecken im "H" gut ab.



4.
Lege die Folie mit der Klebeschutzfolie nach außen und der ABG-Nummer nach oben zeigend auf die Außenseite der Scheibe.

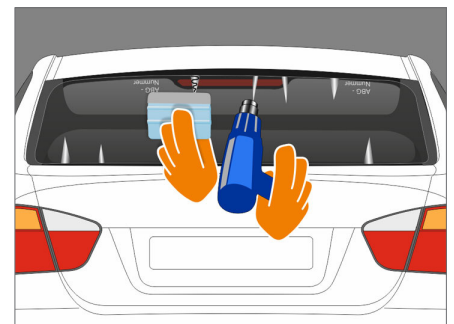
Richte die Folie so aus, dass mindestens eine ABG-Nummer in der zu tönenden Fläche erkennbar ist und die obere Kante der Folie mindestens 1 cm über dem Rand der zu tönenden, durchsichtigen Scheibenfläche liegt.

Fixiere die Folie, indem Du das "H" auf dieser mit dem „Rakel mit Filzkante“ nachziehst, die Folie muss an allen "H"-Streifen fest anliegen!



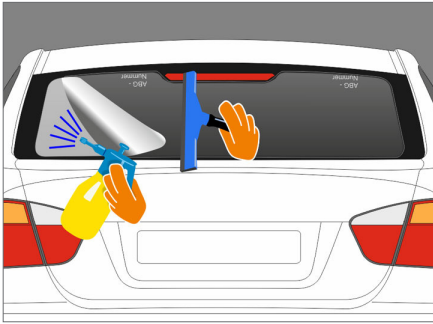
5.
Schneide nun mit dem „Profi-Cutter aus Metall“ in flachem Winkel die Folie nochmals grob zu, so dass die Folienkante oben und unten ca. 1-2 cm über der zu tönenden, durchsichtigen Scheibenfläche liegt. An den Seiten sollte die Folie ca. 3-4 cm über dem durchsichtigen Rand (auf den beiden vertikal gezogenen "H"-Streifen) liegen.

Hinweis: An der Halterung des Heckscheibenwischers ggf. knapper schneiden, damit die Folie Abstand zu diesem hält und nicht geknickt wird. Wenn eine Kante der zu tönenden Scheibenfläche durch einen Heckspoiler, Aufkleber o.ä. verdeckt wird, solltest Du diese gesondert zuschneiden, indem Du hierfür eine Schablone anfertigst oder die Folie von innen an die Scheibe anlegst und die zu schneidende Kante mit einem wasserfesten Stift markierst.

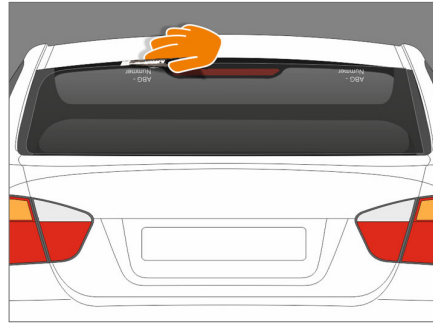


6.
Der Materialüberschuss, der sich ober- und unterhalb des horizontalen „H“-Streifens befindet, wird nun mit Heißluft so bearbeitet (geschrumpft), dass die Folie auch an diesen Stellen am Glas anliegt! Nutze dazu einen Heißluftfön und den auf klebefisch.de erhältlichen „Rakel mit Filzkante“.

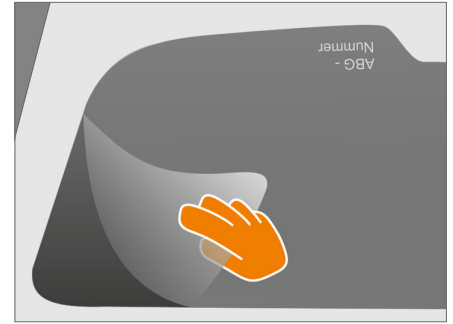
Setze den Fön in einem Abstand von wenigen Zentimetern in halbkreisförmigen Bewegungen über den Falten (Trompeten) an um diese zu erwärmen. Anschließend streichst Du die Trompeten und Querfalten mit dem Rakel vorsichtig glatt.



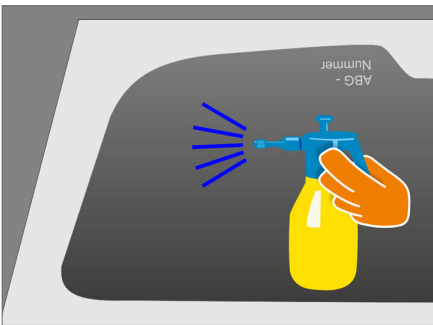
7.
Beachte dabei nur auf bereits gefönten Stellen und in die äußere Richtung (also unterhalb des horizontalen Streifens nach unten bzw. oberhalb dessen nach oben) zu rakeln um keine Knicke in der Folie zu erzeugen. Konzentriere die halbkreisförmigen Bewegungen auf einen Bereich von ca. 15 bis 20 cm und arbeite Dich stückweise vor. Wiederhole den Vorgang bis praktisch die gesamte Folienfläche ober- und unterhalb des horizontalen "H"-Streifens bearbeitet wurde und möglichst ganzflächig am Glas anliegt.



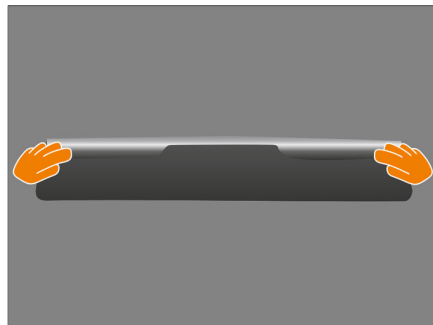
8.
Schneide nun mit dem Cutter in flachem Winkel die Folie fein zu, so dass die Folienkante an allen Rändern ca. 1-2 mm über der zu tönenden, durchsichtigen Scheibenfläche liegt.



9.
Entferne nun die Klebeschutzfolie von der Tönungsfolie. Vermeide Fingerkontakt mit der trockenen Klebeschicht, um keine "Abdrücke" zu erzeugen!



10.
Besprühe nun die Klebeschicht der Folie ganzflächig mit ausreichend Montageflüssigkeit. Es sollte danach keine trockene Stelle mehr in der Folienfläche geben.
Besprühe anschließend auch die Innenseite der Scheibe vollständig mit Montageflüssigkeit!



11.
Nimm Folie zwischen Daumen und Zeigefinger an den äußersten Seiten im oberen Drittel und halte die Folie dann so, dass sich oben ca. 5 cm der Folie über den Daumen zu Dir hin schlagen. Achte dabei auf straffes Halten der Folie, um keine Knicke zu erzeugen. Versuche, mit dem Zeigefinger nur wenige Millimeter in die Folienfläche zu fassen.



12.
Hole Dir ggf. Hilfe von einer zweiten Person. Lege die Folie nun innen an einer Seite der Scheibe an und schiebe die Folie soweit über die zu tönende Kante bis Du auch die andere Seite auflegen kannst. Richte die Folie nun nach unten aus und schlage dann den oberen Teil zur Scheibe hin um, so, dass die Folie ganzflächig am Glas anliegt. Streiche ggf. Lufteinschlüsse vorsichtig mit der Hand aus der Folie und richte die Folie abschließend an allen Rändern passend aus.



13.
Fixiere die Folie auf der Scheibe mit dem Wasserabzieher, indem Du vorsichtig aber mit Druck in horizontalen Bahnen von der Mitte nach außen über die mit Montageflüssigkeit angefeuchtete Folienfläche streichst. Wiederhole den Vorgang dann mit einem festeren Rakel, bis die Flüssigkeit zwischen Folie und Scheibe gut ausgestrichen ist. Streiche die Restfeuchtigkeit an den Kanten nach außen hin heraus. Hülle dazu den Rakel ggf. in ein saugfähiges Papiertuch.